



EVANGELISCHE AKADEMIE  
MECKLENBURG-VORPOMMERN

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

Sterben ist Teil unseres Lebens – aber in einer extremen und zugleich existentiellen Weise. Dem Tod können wir nicht entgehen. Unsere Vergänglichkeit, die Hilflosigkeit des Körpers und des Geistes im Prozess des Sterbens trifft den einzelnen Menschen ebenso wie seine Familie und die ihn umgebenden Menschen. Der Konfrontation mit diesen letzten Fragen können wir uns nicht entziehen.

Dabei ist die Gesellschaft als Ganzes im Umgang mit dem sterbenden Menschen von ihrer jeweiligen Kultur geprägt. Ihre Bilder des Sterbens und des Todes bestimmen unseren Umgang mit Sterbenden.

Der Film hat sich in den letzten Jahren verstärkt diesem Thema zugewandt. Herausragende Regisseure wie Clint Eastwood, Alejandro Amenábar oder Pedro Almodóvar haben sich mit der Würde des Menschen am Ende seines Lebens auseinandergesetzt und mit ihren preisgekrönten Meisterwerken zugleich ethische Kontroversen ausgelöst. Zuletzt widmete der junge Filmemacher Andreas Kannengießer sich diesen Fragen.

Was bedeutet es, in Würde zu sterben? Wie und wo können wir darüber reden? Unsere Erfahrungswelt trifft dabei auf die filmische Bearbeitung dieser Herausforderungen an der Grenze zwischen Leben und Tod.

Klaus-Dieter Kaiser

Horst Conradt

## Programm

### Freitag, 07. Oktober 2011

- ab 16.00 Uhr Anreise  
16.30 Uhr Stehkafee  
17.00 Uhr *Filme über das Sterben als Filme über gelungenes Leben*  
Einführung von Klaus-Dieter Kaiser  
17.30 Uhr *VERGISS DEIN ENDE*  
Film von Andreas Kannengießer  
Deutschland, 2011  
19.30 Uhr Abendbrot  
20.30 Uhr *Leben am Rande der Überforderung?*  
Gespräch mit dem Filmemacher Andreas Kannengießer  
Moderation: Horst Conradt

### Sonnabend, 08. Oktober 2011

- 9.15 Uhr *Leben im Warteraum des Todes*  
Biblischer Impuls zu Psalm 90,12  
Klaus-Dieter Kaiser  
9.30 Uhr *Vom Recht über das eigene Leben*  
Der Film DAS MEER IN MIR von Alejandro Amenábar (Spanien, 2004)  
Film und Gespräch mit Christian Ziewer und Arne Draeger  
11.30 Uhr *Bei den Menschen sein*  
Erfahrungen der Hospizarbeit  
Vortrag und Gespräch  
Arne Draeger  
13.00 Uhr Mittagessen

- 14.30 Uhr *Auf der Suche nach Erlösung*  
Der Film MILLION DOLLAR BABY von Clint Eastwood (USA, 2004)  
Film und Gespräch mit Christian Ziewer und Klaus-Dieter Kaiser  
17.00 Uhr *An den Grenzen des Lebens*  
Abschlussgespräch  
Moderation:  
Klaus-Dieter Kaiser  
18.00 Uhr Ende der Tagung

#### Zusätzliches Angebot:

- 19.30 Uhr *Von der Kunst der Verfremdung*  
Das Motiv des Sterbens im Film SPRICH MIT IHR von Pedro Almodóvar (Spanien, 2002)  
Film und Gespräch mit Christian Ziewer und Klaus-Dieter Kaiser

#### Unsere Gesprächspartner sind:

*Arne Draeger*, Sozialpädagoge, Mitarbeiter im Schweriner Hospiz am Aubach;

*Andreas Kannengießer*, Regisseur, Berlin, Absolvent der Filmhochschule Babelsberg;

*Christian Ziewer*, Filmemacher und Dozent an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin.

## Organisatorisches und Finanzielles

### Tagungsort

Von Rostock auf die A19 fahren, bis zur Ausfahrt Röbel/Müritz. Von dort aus in Richtung Neustrelitz/Plau am See fahren. Dann nach rechts abbiegen auf die Plauer Chaussee, dann links abbiegen auf die Rudolf-Breitscheid-Straße, danach rechts auf die Dorfstraße bis zum Kreisverkehr fahren und in die Zierkerstraße einfahren und dann rechts abbiegen auf Sandberg.

Der Fußweg vom Bahnhof Neustrelitz bis zum Kulturzentrum Basiskulturfabrik beträgt etwa 10 Minuten.

Kulturzentrum Basiskulturfabrik  
Sandberg 3 a  
17235 Neustrelitz  
Tel.: (03981) 20 31 45  
Mail: [info@basiskulturfabrik.de](mailto:info@basiskulturfabrik.de)  
Internet: [www.basiskulturfabrik.de](http://www.basiskulturfabrik.de)

### Teilnahmebeitrag

inkl. Verpflegung und Übernachtung	55,- Euro
inkl. Verpflegung ohne Übernachtung	30,- Euro
erm. für Studierende m. Übern.	40,- Euro
erm. für Studierende o. Übern.	20,- Euro

Ihre Anmeldung ist von uns verbindlich angenommen, wenn Sie keine andere Nachricht erhalten. Wenn Sie ihre Anmeldung nach dem Montag vor der Tagung zurückziehen, müssen wir Sie bitten, die Hälfte des Tagungsbeitrages zu übernehmen.

2/3 der Teilnahmebeiträge sind für die anteilige Deckung der Tagungskosten bestimmt, 1/3 für die allgemeinen Kosten unserer Einrichtung.

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung ist die Evangelische Akademie Mecklenburg-Vorpommern eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Diese Veranstaltung wird durch das Land Mecklenburg-Vorpommern mitfinanziert.

### An der Grenze zwischen Leben und Tod Tagung Nr. 32/11

Evangelische Akademie  
Mecklenburg-Vorpommern  
Am Ziegenmarkt 4  
18055 Rostock

Tel: 0381-25 224 30  
Fax: 0381-25 224 59  
Mail: [info@ev-akademie-mv.de](mailto:info@ev-akademie-mv.de)  
[www.ev-akademie-mv.de](http://www.ev-akademie-mv.de)



EVANGELISCHE AKADEMIE  
MECKLENBURG-VORPOMMERN

## Film und Gespräch An der Grenze zwischen Leben und Tod

07. - 08. Oktober 2011  
Neustrelitz, Basiskulturfabrik

In Kooperation mit der  
Basiskulturfabrik Neustrelitz